



## Miteinander Wohnen e.V.

*Liebe Freundinnen und Freunde des Vereins „Miteinander Wohnen e.V.“,*

ich begrüße Sie ganz herzlich. Sie haben unsere Anliegen im vergangenen Jahr sehr unterstützt, dafür danke ich Ihnen. In unserem Projekt "Meurerhof" konnten wir zwei Familien in ein eigenständiges Wohnen entlassen. Dank der großzügigen Spende der Firmen MÜTRA Objektmanagement GmbH und der Lange Dienstleistungs GmbH konnten auch in diesem Jahr zwei zuverlässige Bewohner beschäftigt werden, um sich für einen kleinen Zuverdienst für Ordnung und Sauberkeit in der Nachbarschaft zu engagieren.



Spenden im Jahr 2012:

Im Projekt "Rauchmelder retten Leben" konnten wir mit der Unterstützung der Firmen Jahn Elektroinstallation e. K. und Feuerschutz GmbH unsere Projektwohnungen mit Rauchmeldern ausstatten. Beim Thema Sicherheit half uns auch die Modellbau Stein GmbH und reparierte auf ihre Kosten unsere Ballsportanlage. Die Deutsche Kreditbank AG unterstützte unseren Verein bei der jährlichen Weihnachtsfeier im Projekt "Meurerhof". Ihnen allen und auch den oft über Jahre hinweg treuen Kleinspendern sei recht herzlich gedankt.

Das Jahr 2013 wurde wieder mit dem bei den Frankfurter Familien beliebten Eis-Event eingeleitet. Mit Unterstützung der U 26 gab es Musik, Verpflegung und Spiele auf dem Eis. Im April war dann der Osterhase zu Gast im Nachbarschaftstreff. Kinder aus Frankfurter Einrichtungen waren zur bunten Ostereisereisuche eingeladen.



In diesem Jahr möchten wir weiterhin aktiv Gemeinschaft stärken, Menschen verbinden und Hoffungszeichen setzen, z.B. durch das Fest der Nachbarn am 31. Mai, Ferienangeboten und Bewohnerfesten, nicht zuletzt die Weihnachtsfeier. Hierfür hat uns der Lions Club eine großzügige Unterstützung zukommen lassen.

Ein besonderes Signal in diesem Jahr ist die Berufung von Frau Milena Manns in den Vorstand des Miteinander Wohnen e.V. Frau Manns ist seit einigen Jahren schon als engagierte Quartiersmanagerin in Frankfurt (Oder) bekannt. Ansässig im Mikado, hält sie unzählige Kontakte, arbeitet in Gremien, informiert und pflegt den Austausch - immer mit dem Ziel der Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements. Ich freue mich sehr, daß wir Fr. Manns für eine Mitwirkung gewinnen konnten, mit dem Ziel, Nachbarschaften zu stärken und Bewohner zu vernetzen.



Eine zweite Neuigkeit ist das Projekt Lernhilfe-Zentrum "Voneinander Lernen". In der letzten Mitgliederversammlung tauchte diese Idee kostenloser Lernhilfe auf und ich freue mich, nach erfolgter Antragstellung und großzügiger Bewilligung durch die Luther-Stiftung zu Frankfurt an der Oder, erste Ergebnisse vorstellen zu dürfen. Das Projekt ist eine Initiative, aus dem Teufelskreis aus materieller Benachteiligung und Bildungsdefiziten auszubrechen, in dem wir kostenlose Lernhilfe durch ehrenamtliche Helfer anbieten.

Über eine breite Öffentlichkeitsarbeit konnten wir diese Lernhelfer gewinnen sowie erste Nachfragen bedienen. Parallel dazu gibt es eine Lernhilfe-Kooperation mit dem bbw Bildungszentrum Frankfurt (Oder) GmbH. Im Mai haben dort die ersten Lernhilfe-Stunden für ca. 15 Auszubildende begonnen. Vielen jungen Erwachsenen ohne Schulabschluss bzw. mit abgebrochenen Lehrausbildungen fehlt häufig ein höheres Maß an Aufmerksamkeit, um grundlegende Schwächen im Lesen und Rechnen beheben zu können. Im Nachbarschaftstreff findet hingegen bereits an vier Nachmittagen in der Woche Lernhilfe für Schüler in allen Altersgruppen und in den verschiedensten Schulfächern statt.

Mit diesem neuen Standbein sind wir dabei, unser satzungsgemäßes Engagement für Integration und gegen Ausgrenzung noch einmal vertiefter umzusetzen. Statt auf konsumtive Angebote und Betreuungen setzen wir weiterhin verstärkt auf die Selbsthilfekräfte im Einzelnen und bieten unsere Hilfe da an, wo Rahmenbedingungen dem Grenzen setzen. Ich lade Sie ganz herzlich ein, sich unser Engagement anzuschauen, Anregungen zu geben und mitzuwirken.

Ich freue mich, Sie anlässlich unserer jährlichen Mitgliederversammlung wiederzusehen!

Herzlichst

Boris P. Töppe  
Vorstandsvorsitzender

2013 Verein "Miteinander Wohnen e.V.", Heinrich-Hildebrand-Straße 15 a, 15232 Frankfurt (Oder),  
Spendenkonto: 598 888, Deutsche Kreditbank AG, BLZ 120 300 00